Stadtbibliothek Wilhelmshaven

Jahresbericht

2016

STADT WILHELMS HAVEN

Stadtbibliothek Wilhelmshaven
Jahresbericht 2016

1. Zusammenfassung (Kennzahlen) S. 3

2. Angebot : Medienbestand S. 4
2.1. Bestand nach Medienarten S. 4
2.2. Bestandsentwicklung : Zugang / Abgang 2016 S. 5
2.3. Bestandsentwicklung 1990 bis 2016 S. 6

3. Nutzung : Medienausleihen S. 6
3.1. Ausleihen nach Medienarten S. 6
3.2. Umsatz nach Medienarten S. 7
3.3. Absenzquote einzelner Medienarten am Jahresende S. 7
3.4. Vergleich mit Vorjahrsausleihen S. 7
3.4.1. Nutzung von e-Medien steigt S. 8

4. Nutzung : Bibliothekskunden S. 9
4.1. Besucher S. 9
4.2. Angemeldete Leser S. 10
4.2.1.Angemeldete Leser nach Altersgruppen und Geschlecht S. 10
4.2.2.Angemeldete Leser nach Benutzergruppen S. 11
4.2.3.Vergleich mit dem Vorjahr S. 11
4.2.4.Leserfluktuation S. 11
4.3. Fotokopien S. 12
4.4. Nutzung von Internet-PCs und WLAN-Hotspot S. 12
4.5. Besuche auf dem Internetportal der Stadtbibliothek S. 12

5. Einnahmen S. 13

6. Rückblick 2016
6.1. Veranstaltungen S. 13

7. Ausblick 2016 ff. S. 14
7.1. Erweiterung der Nutzflächen der Kinder- und Jugendbibliothek S. 14

8. Interkommunaler Vergleich S. 14
8.1. Deutsche Bibliotheksstatistik DBS S. 14

1. Zusammenfassung (Kennzahlen)

	2016	2015
Einwohnerzahl Wilhelmshaven	78.803 (31.12.2015)	78.237
Medienbestand am 31.12.16 (ohne E-Medien)	78.922	82.095
Zugang	6.461	7.605
Abgang	9.835	6.513
Ausleihen	248.055	256.972
Angemeldete Leser am 31.12.	9.614	9.334
Aktive Leser (mind. 1 Ausleihe im Berichtsjahr)	4.040	4.212
Besucher	63.710	67.984
Einnahmen aus Nutzungsentgelten	55.819 €	61.849 €

Stellensituation zum 31.12.2016

Bibliothekarische Stellen	5,0 Stellen
Fachangestellte / Bibliotheksassistentinnen	5,0 Stellen
Sonstiges Personal (Buchpflege)	1,0 Stellen
Gesamt 31.12.2015	11,0 Stellen

Vergleich:

1990	23,5 Stellen
1995	22,5 Stellen
2000	18,5 Stellen
2005	15,0 Stellen
2010	12,0 Stellen
2016	11,0 Stellen

Ausbildung:
Die Stadtbibliothek bildet derzeit eine Auszubildende im 2. Ausbildungsjahr zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste“ (FaMI) aus.

2. Angebot : Medienbestand

2.1. Bestand nach Medienarten (jeweils 31.12.)

	2016	2015
Erwachsenenbibliothek Belletristik	15.561	15.625
Erwachsenenbibliothek Sachbücher	31.263	33.553
Erwachsenenbibliothek CD-ROM	137	243
Erwachsenenbibliothek Computerspiele	266	265
Erwachsenenbibliothek DVD	3.125	2.948
Erwachsenenbibliothek CDs	7.844	7.341
Erwachsenenbibliothek Noten	392	393
Kinder- und Jugendbibliothek Erzählende Literatur	10.147	10.304
Kinder- und Jugendbibliothek Sachbücher	3.897	3.775
Kinder- und Jugendbibliothek Tonträger	1.960	1.825
Kinder- und Jugendbibliothek CD-ROM	220	259
Kinder- und Jugendbibliothek DVD	658	597
Spiele	482	486
Zeitschriften (einz. Hefte)	2.678	4.111
E-Reader	8	8
TipToi-Stifte	6	5
In Erwerbung	278	357
Gesamt (ohne E-Medien)	**78.922**	**82.095**

Schwerpunkte der Erwerbungspolitik der Stadtbibliothek bilden nach wie vor die Sachliteratur sowie die Kinder- und Jugendliteratur. Im Bereich der Audio-CDs liegt der Schwerpunkt für die Erwerbung bei „Hörbüchern“ (Lesungen und Hörspiele auf CD). Für den DVD-Bestand werden anspruchsvolle „Publikumsrenner“ und Filmklassiker beschafft.

Medienerwerbung über „standing order“
Die Erwerbung neuer Medien wird zu einem großen Teil über „standing order“ abgewickelt (Audio-CDs zu ca. 90 Prozent, übrige Medien zu ca. 45 Prozent). Die Kaufentscheidung wird hier von zentralen Lektoraten der ekz (Einkaufszentrale für Bibliotheken) getroffen. Bei allen standing-order-Medien gehören „Rumpfdaten“ zum Einlesen in den EDV-Katalog zum Lieferumfang, ebenso werden die über die ekz bezogenen Bücher (gegen Aufpreis) fertig foliiert geliefert.

Mehr Informationen zu „standing orders“: http://www.ekz.de/index.php?id=768

Informationsdienst (ID) der ekz
Zur Unterstützung bei der Kaufentscheidung von Medien bezieht die Stadtbibliothek den „Informationsdienst“ (ID) der ekz, in dem Neuerscheinungen von fachlich qualifizierten Lektoren bewertet werden.

E-Medien

E-Medien werden innerhalb des „Onleihe“-Verbundes „NBib24“ von allen angeschlossenen Bibliotheken gemeinsam beschafft und genutzt. Jede der mittlerweile 111 dem Verbund angeschlossenen niedersächsischen Bibliotheken zahlt einen Anteil in den Erwerbungsetat des Verbundes, der prozentual aus der Höhe des allgemeinen Erwerbungsetats der jeweiligen Bibliothek gebildet wird. Der Onleihe-Verbund „nbib24“ verfügt derzeit über einen e-Medienbestand von über 81.000 Medien.

Weitere Infos: www.nbib24.de

E-Reader

Seit Oktober 2012 können Nutzerinnen und Nutzer der Stadtbibliothek Wilhelmshaven in der Bibliothek e-Reader ausleihen. Die Geräte können von erwachsenen Bibliotheksnutzern für eine Leihfrist von 3 Wochen ausgeliehen werden. Die Finanzierung dieses Angebots erfolgte anfangs im Rahmen eines durch den Niedersächsischen Sparkassenverband geförderten Sponsoringprojektes, das den Kauf der e-Reader für die 21 der zu diesem Zeitpunkt dem niedersächsischen „Onleihe“-Verbund „NBib24“ angeschlossenen Bibliotheken ermöglichte. Weitere E-Reader wurden, auch im Jahr 2016, vom Verein „Information für alle e.V.“ für die Bibliothek beschafft, ein weiterer Reader wurde durch die Buchhandlung „Thalia“ zur Verfügung gestellt.

2.2. Bestandsentwicklung : Zugang / Abgang 2016

Zugang:	6.461	Medieneinheiten
Abgang:	9.835	Medieneinheiten

Ziel der Bestandspolitik der Stadtbibliothek ist es, allen Bürgerinnen und Bürgern mit einem möglichst breit gefächerten Grundbestand an aktuellen Medien eine Grundlage zur Erstinformation und zur Meinungsbildung über gesellschaftspolitische Themen, Unterstützung bei der Aus- und Fortbildung sowie die Möglichkeit der Teilhabe am kulturellen Schaffen zu bieten.

2.2.1. Erneuerungsquote

Mit der „Erneuerungsquote“ wird der Prozentanteil der im Berichtsjahr neu beschafften Medien in Relation zum Gesamtbestand dargestellt.
Bei einer Bestandsgröße von 78.922 Medieneinheiten und einem Zugang von 6.461 Medien lag die Erneuerungsquote in der Stadtbibliothek Wilhelmshaven 2016 **bei 8,19 Prozent**, d.h. für eine „Rundum-Erneuerung“ des Medienbestandes wären knapp über 12 Jahre nötig. Dass die Erneuerungsquote für die Stadtbibliothek Wilhelmshaven nicht noch geringer ausfällt, liegt allerdings vor allem an der in den Vorjahren durchgeführten Reduzierung des Gesamtmedienbestandes: wies der Bestand der Bibliothek 1990 noch 141.712 Medien auf, waren es 2016 nur noch 78.922 Medien. Bei einer Bestandsgröße, die der des Jahres 1990 entspräche, läge die Erneuerungsquote bei 4,55 Prozent, d.h. eine komplette Erneuerung des Bestandes würde fast 22 Jahre dauern.

2.3. Bestandsentwicklung 1990 bis 2015

Jahr	Bestand
1990	141.712
1995	122.544
2000	106.589
2005	89.996
2016	78.922

Noch 1990 umfasste der Bestand der Stadtbücherei Wilhelmshaven über 140.000 Medieneinheiten. Um trotz begrenzter Haushaltsmittel für den Medienerwerb eine angemessene Erneuerungsquote zu gewährleisten, wurde Mitte der 1990er-Jahre damit begonnen, den Bestand auch ohne adäquaten Ersatz um veraltete Bestände zu reduzieren.

Die Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände („Buch und Information Deutschland – BID“) empfiehlt für die Grundausstattung einer Öffentlichen Bibliothek der Stufe 1 (Grundversorgung für Kommunen ab 5.000 EW) einen Bestand von 2 Medien je Einwohner. Dies entspräche für Wilhelmshaven einer Soll-Bestandsgröße von ca. 160.000 Medien.
(s.a. http://www.bibliotheksportal.de/themen/medienangebot/bestandsaufbau.html)

3. Nutzung : Medienausleihen

	Bestand 31.12.2016	Ausleihen 2016	Umsatz 2016	Absenz 31.12.2016
ErwBib Belletristik	15.561	47.704	3,07	14,40%
ErwBib Sachbücher	31.263	66.946	2,14	11,61%
ErwBib CD-ROM	137	276	2,01	11,68%
ErwBib PC- u. Konsolenspiele	266	1.542	5,80	43,07%
ErwBib DVD	3.125	14.419	4,61	28,22%
ErwBib Hörbücher	2.743	10.659	3,89	21,25%
ErwBib Musik-CDs	5.101	11.203	2,20	10,82%
ErwBib Noten	392	330	0,84	5,61%
KJB Erzählende Literatur	10.147	40.197	3,96	22,12%
KJB Sachbücher	3.897	5.977	1,53	12,68%
KJB Tonträger	1.960	12.783	6,52	31,63%
KJB CD-ROM	220	690	3,14	21,20%
KJB DVD	658	6.801	10,34	56,36%
Spiele	482	3.331	6,91	47,30%
Zeitschriften (einz. Hefte)	2.678	6.999	2,61	10,37%
E-Medien	N.N.	18.061	N.N.	N.N.
E-Reader	8	53	6,63	0,00%
TipToi-Stifte	6	84	14,00	50,00%
in Erwerbung	278	0		
Gesamt / Durchschnitt	**78.922**	**248.055**	**3,14**	**15,56%**

3.1. Ausleihen nach Medienarten

Sachbücher aus der Erwachsenenbibliothek machen mehr als ein Viertel aller Ausleihen aus, gefolgt von Erwachsenen-Belletristik, Kinderbüchern und Audio-CDs.

3.2. Umsatz nach Medienarten

Die Umsatzquote errechnet sich aus dem Verhältnis von Ausleihen zur Bestandsgröße der einzelnen Medienarten.

Die hohe Umsatzquote bei AV-Medien (CDs und DVDs), Konsolenspielen, aber auch klassischen Brettspielen, weist auf großes Interesse an diesen Medienarten hin.

3.3. Absenzquote einzelner Medienarten am Jahresende

Zum Jahresende (Stichtag 31.12.2016) wurde der Anteil des ausgeliehenen Bestandes in den einzelnen Medienarten ermittelt (Absenzanteil).

Hoher Umsatz und hohe Absenzquoten in einzelnen Mediengruppen sind Merkmale sowohl für eine hohe Nachfrage als auch für ein knappes Angebot innerhalb dieser Gruppen. Die höchsten Absenzquoten wiesen im Jahr 2016 Kinder-DVDs (56,36%), Brettspiele (47,30%), PC- und Konsolenspiele (43,07%) und Kinder-CDs (31,63%) auf.

3.4. Vergleich mit Vorjahresausleihen

Jahr	Erwachsenen-bibliothek	KJB	Musik-bibliothek	Fahr-bücherei	E-Reader	E-Medien	Fernleihe	Gesamt
2000	176.375	71.295	60.237	45.478		0	1.274	**354.659**
2001	178.840	62.261	66.477	46.994		0	1.574	**356.146**
2002	183.367	69.394	79.567	45.438		0	1.488	**379.254**
2003	178.007	79.220	88.100	51.917		0	1.684	**398.928**
2004	174.366	72.993	66.045	51.453		0	1.811	**366.668**
2005	162.752	69.275	53.707	16.356		0	914	**303.004**
2006	164.436	81.099	55.486	0		0	454	**301.475**
2007	161.588	87.690	51.347	0		0	379	**301.004**
2008	160.949	95.995	39.415	0		0	402	**296.761**
2009	150.009	89.929	35.731	0		1.645	248	**277.562**
2010	135.642	82.635	30.300	0		3.113	287	**251.977**
2011	158.454	92.329	32.449	0		3.312	327	**286.871**
2012	165.119	91.371	31.133	0		6.073	281	**293.977**
2013	163.132	86.981	30.980	0	123	9.141	216	**290.573**
2014	151.991	77.806	25.377	0	69	12.795	298	**268.336**
2015	143.482	74.791	24.241	0	66	14.221	171	**256.972**
2016	137.342	70.774	21.824	0	53	18.061	1	**248.055**

Auffällig ist ein (allgemein im Bibliothekswesen beobachteter) Rückgang der Ausleihzahlen bei Sachbüchern und Musik-CDs, für die in beiden Fällen eine Zunahme der Internetnutzung ursächlich ist. So werden Fakten (trotz unsicherem Quellennachweis) eher im Netz statt aus Büchern recherchiert, Musik wird zunehmend per Streaming aus dem Netz bezogen.

Jahr	Einwohner	Ausleihen	Ausleihen je Einw.	Aktive Leser	Anteil Leser an EW
2011	81.232	286.544	3,53	4.600	5,66%
2012	80.624	293.768	3,64	4.543	5,63%
2013	75.926	290.573	3,83	4.471	5,89%
2014	75.728	268.336	3,54	4.385	5,79%
2015	78.237	256.972	3,28	4.212	5,38%
2016	78.803	248.055	3,15	4.040	5,12%

In Relation zur sich ändernden Einwohnergröße weist die Nutzung der Bibliothek über einen Zeitraum der letzten 5 Jahre nur geringe Veränderungen auf. Im Berichtsjahr entlieh jeder Wilhelmshavener durchschnittlich 3,15 Medien aus der Stadtbibliothek, 5,12 Prozent der Bürgerinnen und Bürger der Stadt gehörten im vergangenen Jahr durch mindestens eine Entleihung zu den aktiven Nutzern der Stadtbibliothek.

3.4.1. Nutzung von E-Medien steigt

Seit Mai 2009 können Nutzer der Stadtbibliothek Wilhelmshaven über den niedersächsischen „Onleihe“-Verbund **NBib24** die „Onleihe“ nutzen und E-Medien (z.B. E-Books oder e-Audios) für die Dauer einer „Leihfrist“ nutzen.

Im Jahr 2016 wurden von Lesern der Stadtbibliothek insgesamt 18.061 E-Medien heruntergeladen (2015: 14.221). Die Nutzung des Angebots ist steigend.

Zum Testen des Onleihe-Angebots bietet die Stadtbibliothek eReader zur Ausleihe an. Im Jahr 2016 wurden die eReader 53 mal ausgeliehen.

4. Nutzung: Bibliothekskunden

4.1. Besucher

Die Stadtbibliothek zählte **im Berichtsjahr 63.710 Besucher** (2015: 67.984 Besucher).

Besonders im Bereich der Erwachsenenbibliothek ist die Anzahl der „physischen“ Besuche zurückgegangen. Hier macht sich nicht zuletzt der zunehmende Gebrauch der Möglichkeit bemerkbar, über das Internet Selbstbedienungsfunktionen wie zum Beispiel die Online-Leihfristverlängerung zu nutzen. Auch die „Onleihe“ mit ihrer Möglichkeit, zu Hause e-Books direkt auf den Rechner oder den e-Reader zu „entleihen“, wird immer häufiger genutzt.

Die „**virtuelle Nutzung**“ der Stadtbibliothek verzeichnet daher seit einigen Jahren ständigen Zuwachs. So zählte die Homepage der Stadtbibliothek im vergangenen Jahr rund 393.000 „Klicks“ von Besuchern, die den Online-Katalog oder die Selbstbedienungsfunktionen wie Leihfristverlängerungen oder Vorbestellungen von Medien nutzten oder sich über Veranstaltungen oder andere Neuigkeiten aus der Bibliothek informierten.

Auch die Facebook-Seite der Stadtbibliothek Wilhelmshaven erfreut sich steigender Beliebtheit.

Stadtbibliothek Wilhelmshaven

Eine steigende Anzahl Bibliothekskunden nutzt ihren Leseausweis ausschließlich zur Nutzung der Onleihe, also zum Herunterladen von e-Books und anderen e-Medien.

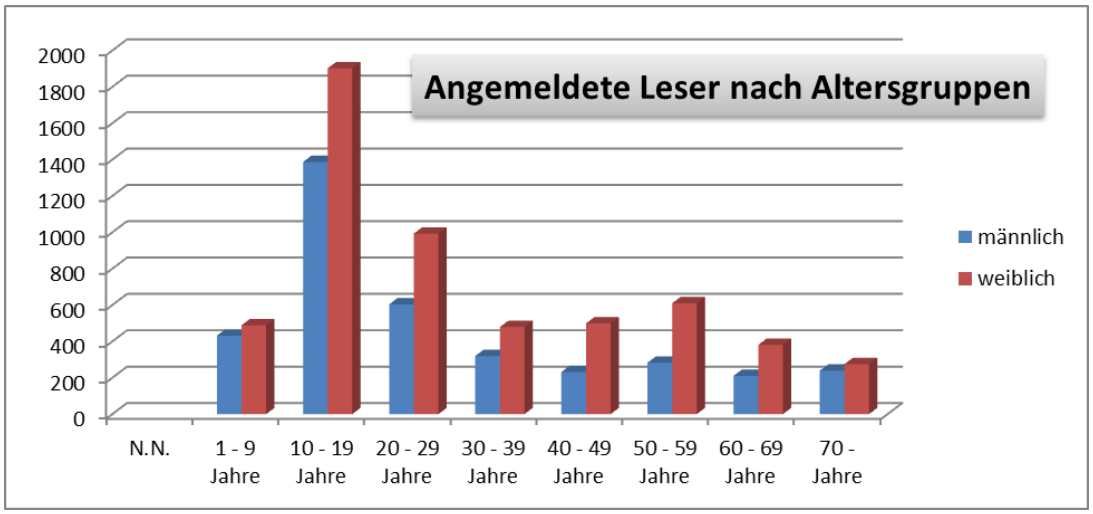
(Die Anzahl der Bibliotheksbesucher wird seit 2008 mithilfe von Besucherzählgeräten ermittelt, die an den Eingängen zur Erwachsenenbibliothek, bzw. zur Kinder- und Jugendbibliothek installiert wurden und somit ausschließlich Bibliotheksbesucher, nicht jedoch Besucher der VHS zählen.)

4.2. Angemeldete Leser

4.2.1. Angemeldete Leser nach Alter und Geschlecht

Alter	Anzahl					Anteil an Gesamtleser
	männlich		weiblich		Gesamt	
N.N.					278	2,89%
1 - 9 Jahre	432	46,91%	489	53,09%	921	9,58%
10 - 19 Jahre	1.387	42,17%	1.902	57,83%	3.289	34,21%
20 - 29 Jahre	604	37,82%	993	62,18%	1.597	16,61%
30 - 39 Jahre	320	40,05%	479	59,95%	799	8,31%
40 - 49 Jahre	232	31,74%	499	68,26%	731	7,60%
50 - 59 Jahre	283	31,69%	610	68,31%	893	9,29%
60 - 69 Jahre	211	35,64%	381	64,36%	592	6,16%
70 - Jahre	239	46,50%	275	53,50%	514	5,35%
Gesamt	**3.708**	**38,57%**	**5.628**	**58,54%**	**9.614**	**100,00%**

Stand: 31.12.16



4.2.2. Angemeldete Leser nach Benutzergruppen

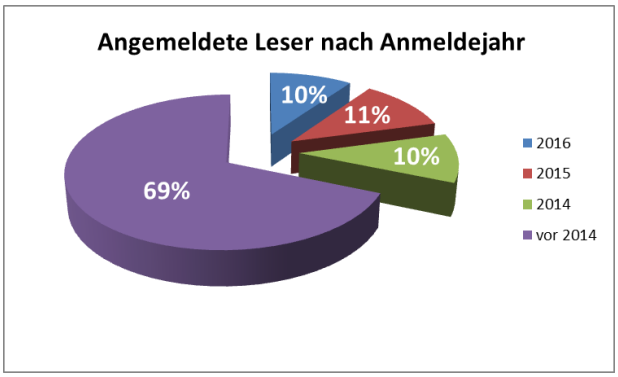
Benutzergruppe	2016	2015
Kinder bis 13 Jahre	2.094	2.070
Jugendliche 14 - 18	2.650	2.439
Mitarbeiter	15	14
Kindertagesstätten	51	52
Erwachsene (volle Jahresgebühr)	1.922	1.934
Erwachsene (ermäßigte Jahresgebühr)	688	683
Mini-Lesekarte (volle Jahresgebühr)	1.065	1.102
Mini-Lesekarte (ermäßigte Jahresgebühr)	333	335
Institutionen	295	291
EhrenamtsCard (volle Jahresgebühr)	314	318
EhrenamtsCard Mini-Lesekarte	32	31
Flüchtlinge	134	42
Interne Dienstkonten	21	23
Gesamt	**9.614**	**9.334**

Stand: 31.12.16

4.2.3. Vergleich mit dem Vorjahr

Die **Gesamtzahl** der angemeldeten Leser hat im Vergleich zur Vorjahreszahl **leicht zugenommen.**

4.2.4. Leserfluktuation



Aus dem Jahr der Anmeldung der aktuell angemeldeten Leser lässt sich die Nutzerfluktuation ablesen: von den am 31.12.2016 angemeldeten Lesern* haben sich 9,75% im aktuellen Jahr (2016), 11,04% im Vorjahr (2015) und 10,47% im Jahr 2014 angemeldet. 68,73% der angemeldeten Leser haben seit mehr als drei Jahren einen Leseausweis der Stadtbibliothek.

*Die Löschung eines Leserkontos erfolgt nach 2jähriger Inaktivität.

4.3. Fotokopien

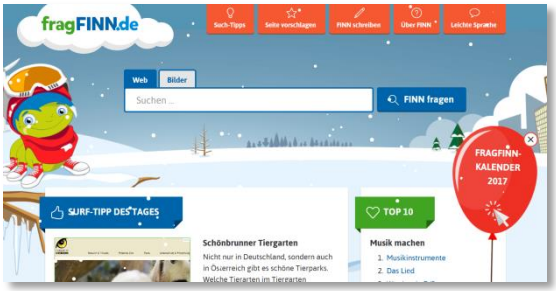
Am Münzkopierer in der Erwachsenenbibliothek wurden von Kunden der Bibliothek insgesamt **12.411 Kopien** (2015: 12.074) angefertigt. Die Kopien wurden überwiegend aus Büchern (vorwiegend Lexika oder Bücher aus dem Präsenzbestand), aus Loseblattsammlungen, Zeitschriften und Zeitungen erstellt.

Die Nutzung des Fotokopierers ist, ähnlich wie die Anzahl der erteilten Auskünfte, die Besucherzahl, der Broschürendienst oder die Nutzung der Internet-PCs, eine Maßzahl für die Vor-Ort-Nutzung der Stadtbibliothek.

4.4. Nutzung von Internet-PCs und WLAN-Hotspot

Die vom Verein „Information für alle e.V.“ finanzierten 5 öffentlichen PCs mit Internet-Anschluss in der Erwachsenenbibliothek wurden auch im Jahr 2016 ausgiebig genutzt.
Zunehmend genutzt wird der ebenfalls vom Verein „Information für alle e.V.“ unterhaltene WLAN-Hotspot, der Besuchern der Bibliothek einen Internetzugang mit dem eigenen Notebook, Tablet oder Smartphone bietet. Die Nutzung des WLAN-Hotspots ist kostenfrei.

In der Kinder- und Jugendbibliothek installierte der Verein einen PC, über den „fragFINN“, ein Wissensportal für Kinder, via Internet genutzt werden kann.



4.5. Besuche auf dem Internetportal der Stadtbibliothek Wilhelmshaven

2016 zählte der Besucherzähler auf der Internetseite der Stadtbibliothek rund 393.000 „Klicks“ von Besuchern, die den Online-Katalog oder die Selbstbedienungsfunktionen nutzten oder sich über Veranstaltungen oder andere Neuigkeiten aus der Bibliothek informierten.

www.stadtbibliothek-wilhelmshaven.de

5. Einnahmen

Insgesamt wurden 2016 € 55.819,59 (2015: € 61.849,27) an Nutzungsentgelten erzielt. Im Einzelnen gliedern sich die Einnahmen wie folgt:

	2016	2015
Nutzungsentgelte *	43.250,59 €	47.856,86 €
Säumniszuschläge	12.569,00 €	13.992,41 €

** Jahresbeiträge, Ausleihentgelte, Vorbestellgenühren sowie Einnahmen für Fotokopien*

6. Rückblick 2016

Im Jahr 2016 wurden in der Stadtbibliothek Wilhelmshaven zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt, u.a.:

13 Klassenführungen in der Kinder- und Jugendbibliothek
15 Führungen in der Erwachsenenbibliothek
4 Veranstaltungen der Erwachsenenbibliothek (Lesungen, etc.)
8 Veranstaltungen der Kinder- und Jugendbibliothek (Vorlesestunden, etc.)
1 Bücherflohmarkt zum Kulturkarussell

7. Ausblick 2017 ff.

Erweiterung der Nutzfläche der Kinder- und Jugendbibliothek

Die Kinder- und Jugendbibliothek wird stark genutzt, stößt aber, was die räumlichen Kapazitäten betrifft, seit längerem an ihre Grenzen. Auch ist die Ausstattung mit Mobiliar zur Aufbewahrung und Präsentation von Medien nicht mehr zeitgemäß (teilweise über 50 Jahre alt). Das Arbeiten mit Gruppen (auch Führungen) oder Vorleseveranstaltungen sind nur sehr eingeschränkt möglich, der Medienbestand ist mittlerweile viermal so groß wie ursprünglich bei der Planung der Bibliothek vor über 50 Jahren vorgesehen. Eine Erweiterung der Nutzfläche und eine Renovierung der bestehenden Räumlichkeiten ist dringend erforderlich.

8. Interkommunaler Vergleich

Bibliotheksstatistiken bieten öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken die Möglichkeit, ihre Ressourcen und Leistungen zu vergleichen und Veränderungs- oder Optimierungsprozesse anzuregen. Die Stadtbibliothek Wilhelmshaven beteiligt sich mit ihren Daten an der DBS (Deutsche Bibliotheksstatistik).

8.1. Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS)

Die Teilnahme an der DBS ist obligatorisch: Bibliotheken senden ihre Daten an das Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen. Hier werden die Daten aufbereitet und in Tabellenform veröffentlicht. Die Auswertungen sind im Internet unter der URL www.hbz-nrw.de/angebote/dbs/auswertung einsehbar.

Gerhard Kühn / 12.01.2017